



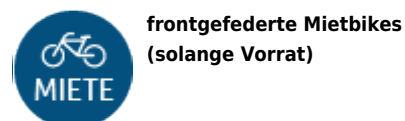
Äthiopien

BIKE-ABENTEUER AM HORN VON AFRIKA

Eine authentische Biketour, gewürzt mit einer Brise Abenteuer! Diese Reise in das nördliche Hochland im ehemaligen Kaiserreich Abessinien vereint Abenteuer, herausfordernde Biketage und faszinierende Kulturgeschichte. Wir besuchen Lalibela mit seinen aus Fels gehauenen Kirchen und erleben auf grandiosen Bikeetappen die Simien-Berge hautnah. Kurvenreiche Gebirgsstrassen führen uns nach Axum, wo wir auf die Relikte einer mächtigen, antiken Zivilisation stossen. Mit dem Bike durch die Felsmassive der Tigray- und Gheralta-Region zu fahren ist ein weiterer Höhepunkt dieser Reise. Auf versteckten Pfaden erkunden wir hier malerische Sakralbauten und erleben die offene Herzlichkeit der lokalen Bevölkerung. Kommen Sie mit uns auf eine einzigartige Reise, erleben Sie atemberaubende Landschaften und eine spannende Alltagskultur, geprägt von Tausende Jahre alten Traditionen. Äthiopien erwartet Sie!

HIGHLIGHTS

- Unesco-Weltkulturerbe Lalibela, Gondar und Axum
- Panorama-Trails im äthiopischen Hochland
- Per Bike durch den Simien-Nationalpark
- Endemische Tierwelt: Blutbrustpaviane, Lämmergeier und Steinböcke
- Felsenkirchen in Gheralta



1. Tag: Flug Europa-Addis Abeba

Wir treffen uns im Flughafen Zürich zum Check-in und fliegen gemeinsam Richtung Äthiopien.

2. Tag: Addis Abeba, Äthiopiens Hauptstadt

Am frühen Morgen kommen wir in Addis Abeba auf 2300 m Höhe an. Nach einem kurzen Transfer erreichen wir das Hotel. Wir bereiten unsere Bikes auf den weiteren Transport über Land nach Lalibela vor. Auf einer kurzweiligen, interessanten City-Tour entdecken wir die Highlights der Hauptstadt Äthiopiens. Dazu gehört die im europäischen Stil gebaute Dreifaltigkeitskathedrale mit der Gruft des letzten Kaisers von Äthiopien Haile Selassie I, der 1975 verstarb. Weiterhin besichtigen wir das modernisierte Nationalmuseum. Hier besuchen wir Lucy, mit ihren 3,2 Millionen Jahren wohl eine unserer ältesten Vorfahren. Ihr Skelett ist weitgehend erhalten. Einen weitreichenden Blick über die pulsierende afrikanische Metropole und ihr Umland geniessen wir von den Entoto-Bergen aus.

Transfers: Bus ca. 20 Min.

Übernachtung: Hotel in Addis Abeba

3. Tag: Felskirchen in Lalibela

Frühmorgens besteigen wir erneut das Flugzeug und reisen nach Lalibela auf 2300 Meter. Lalibela ist weltbekannt aufgrund seiner einzigartigen, aus den Felsen gehauenen Kirchen, die oft auch als das 8. Weltwunder bezeichnet werden. Am Nachmittag besichtigen wir die Nordgruppe dieser insgesamt elf Felskirchen. Die Kirchen wurden im 12./13. Jahrhundert in jahrelanger Handarbeit wie Skulpturen von oben nach unten aus dem roten Tuffstein gemeisselt. Erst wurden die Wände der Kirchen freigelegt, dann die Fenster und Türen, durch welche die Innenräume ausgehöhlt werden konnten. Einige Kirchen sind durch lange Tunnels und unterirdische Räume miteinander verbunden. Noch heute werden die Kirchen von gläubigen Pilgern besucht. Nach der Besichtigung geniessen wir eine gemütliche "Einroll-Tour" mit unseren Bikes, die uns immer wieder grandiose Panoramabilder der umliegenden Lasta-Berge eröffnet.

Bikestrecke: 10 km, 200 Hm

Transfers: Flug Addis Abeba-Lalibela 1 h

Übernachtung: Hotel in Lalibela

4. Tag: Biketour zur Asheten Maryam Kirche

Am Morgen erwartet uns eine abwechslungsreiche Bike-Tour zur Felsenkirche Asheten Maryam (2990 m). Auf einer breiten Piste fahren wir durch dörfliche Siedlungen und Felder hinauf zum Tafelberg von Asheten. Die letzten Meter absolvieren wir zu Fuss. Ein schmaler Pfad führt uns durch eine massive Felswand und letztendlich zur Kirche. Neben dem aus purem Felsen gehauenen Gotteshaus mit seinen prunkvollen Devotionalien, imponiert vor allem der grandiose Ausblick auf Lalibela und das Tekeze-Tal. Die Lage der versteckten Kirche samt ihrer eindrücklichen und urigen Atmosphäre garantiert Gänsehaut! Der Priester erzählt uns von den äthiopisch-orthodoxen Christen. Über 50% der Äthiopier sind Christen und leben vor allem in dem Gebiet, das wir bereisen. Nach einer rasanten Abfahrt erreichen wir wieder Lalibela. Am Nachmittag erkunden wir die Südgruppe der Felskirchen.

Bikestrecke: 25 km, 640 Hm up, 620 Hm down

Übernachtung: Hotel in Lalibela

5. Tag: Per Bike und Flugzeug nach Gondar

Wir verlassen Lalibela im Sattel unserer Bikes. Auf einer beschaulichen Panorama-Strasse winden wir uns auf einer knapp 20 km langen Abfahrt hinunter in das Tekeze-Tal. Malerische

TERMINE

05.10.19 - 20.10.19

Lutz Scharf

AET-1/19 CHF 5860

● abgeschlossen

02.11.19 - 17.11.19

Reise garantiert

Lutz Scharf

AET-1A/19 CHF 5860

Zusatzreise

buchbar bis 01.09.2019

● noch 1 freier Platz

21.12.19 - 05.01.20

Lutz Scharf

AET-2/19 CHF 6180

● freie Plätze

31.10.20 - 15.11.20

Thomas Krenn

AET-1/20 CHF 5960

● freie Plätze

21.11.20 - 06.12.20

Lutz Scharf

AET-2/20 CHF 5960

● freie Plätze



Individualreise

lokale deutsch- oder englischsprachige
Reiseleitung

bei 2 Personen ab CHF 7980

bei 4 Personen ab CHF 5180

bei 6 Personen ab CHF 4280

+ Flugpreis (Langstrecken- &
Inlandflüge) ab CHF 1200

● Reisedatum auf Anfrage

REISEINFO

Teilnehmerzahl:

- 10-14 Personen
- Individualreise ab 2 Personen

Anmeldeschluss:

- 8 Wochen vor Reisebeginn

Anforderungen & Strecke:

Ca. 50 % der Bikestrecken auf
asphaltierten Strassen mit wenig

Ausblicke auf die Lasta-Berge und den exponierten Tafelfelsen von Asheten Maryam laden immer wieder zu Foto-Pausen ein. Am Flughafen von Lalibela angekommen, werden unsere Bikes auf einen Truck verladen und "on the road" nach Gondar transferiert. Wir wählen die komfortablere Variante: auf einem kurzen Inlandflug erreichen wir gegen Mittag die alte Kaiserstadt Gondar. Nach der Mittagspause in unserem Hotel erkunden wir die mittelalterliche Altstadt mit ihrer grossartigen, gut erhaltenen Festungsanlage.

Bikestrecke: 25 km, 180 Hm up, 660 Hm down

Transfer: Flug Lalibela-Gondar 30 Min., Bus ca. 30 Min.

Übernachtung: Hotel in Gondar

6. Tag: Durch die Berge im Simien-Nationalpark

Das Hochgebirge erwartet uns heute! Doch bevor die Biketour losgeht, fahren wir mit dem Bus nach Debarq auf 2900 m Höhe. Hier befindet sich das Hauptquartier des Simien-Nationalparks. Nach Erledigung aller Formalitäten und dem Erhalt der nötigen Permits fahren wir mit unseren Bikes auf einer gut ausgebauten Piste in den Park hinein. Langsam aber stetig führt uns der Weg zum Sankabar Camp. Nur noch selten begegnen wir Hirten mit ihren Herden. Dafür nimmt die endemische Fauna und Flora scheinbar mit jedem Tritt in die Pedale zu: Erika-Vegetation, weite Grasmatten und jenseits der Baumgrenze die bizarre Schönheit der afroalpinen Senezien und Lobelien. Am Abend geniessen wir in unserem Camp die Ruhe und Abgeschiedenheit unter dem äthiopischen Sternenhimmel.

Bikestrecke: 30 km, 730 Hm up, 460 Hm down

Transfer: Bus ca. 3 h

Übernachtung: Zeltcamp im Sankabar Camp auf 3240 m

7. Tag: Blutbrustpaviane und Steilabbrüche

Die Stars der hier heimischen Tierarten sind zweifelsohne die Blutbrustpaviane (Dscheladas). Sie leben in grossen Populationen und lassen sich aus nächster Nähe problemlos beim Fressen, Herumtollen und Lausen beobachten. Mit etwas Glück erspähen wir noch weitere unter Schutz stehende Tierarten wie die majestätischen Steinböcke (Walia), die mächtigen Lämmergeier oder die grazilen äthiopischen Wölfe. Neben der einzigartigen endemischen Tierwelt sind es vor allem die gigantischen Kliffe und Steilabbrüche, die uns in ihren Bann ziehen und uns fantastische Panoramablicke eröffnen. Nicht umsonst wird das Simien-Gebirge auch als "Dach Afrikas" bezeichnet; nirgendwo gibt es in Afrika mehr 4000er als hier! Unsere Zelte stehen heute im atemberaubenden Chenek Camp.

Bikestrecke: 25 km, 800 Hm up, 440 Hm down

Wanderung: ca. 30 Min.

Übernachtung: Zeltcamp im Chenek Camp auf 3620 m

8. Tag: Kliffwalk oder Bawitpass

Am Morgen haben wir die Möglichkeit vom Camp auf den Bawitpass zu radeln. Eine kleine Piste windet sich auf den über 4000 m hohen Pass. Welch wunderschöne Landschaft sich uns hier präsentiert! Mit etwas Glück können wir die Steinböcke vom Bikesattel aus beobachten. Wer den Tag lieber etwas ruhiger angehen möchte, kann einen gemütlichen Kliffwalk hinauf zum Inataye (4070 m) unternehmen. Am Nachmittag biken wir zusammen nach Debarq oder wer möchte, reist gemütlich im Bus. Biken, Wandern, Staunen und Geniessen - so lassen sich die Tage im Simien-Nationalpark wohl am trefflichsten beschreiben!

Bikestrecke: 45 km, 1200 Hm up, 1800 Hm down

Bikestrecke: 25 km, 450 Hm up, 800 Hm down

Trekking: Kliffwalk 4 h (optional)

Transfer: Busfahrt nach Debarq ca. 3 h

Übernachtung: Lodge in Debarq

Verkehr und 50 % auf befestigten Naturstrassen. Die Gesamtstrecke beträgt ca. 500 km mit ca. 8000 Hm in 10-11 Bike-Etappen. Die Angaben zu den Tageskilometern finden Sie im Detailprogramm.

Auf dieser Reise unternehmen wir 2 einfache Wanderungen mit einer Dauer von 2-4 Stunden.

Ideale Reisezeit:

Oktober bis Mai

9. Tag: Axum, legendäre Königsstadt

Wir verlassen Debark entlang der westlichen Ausläufer des Simien-Nationalparks. Mit dem Bike folgen wir einer geschichtsträchtigen Serpentinstrasse hinunter ins Tiefland und erleben dabei aus der Lenker-Perspektive weitere Panoramen der Extraklasse. Wir radeln soweit uns die Beine tragen. Die Begleitfahrzeuge befinden sich in diskretem Abstand stets hinter uns. Am Abend erreichen wir Axum, die Wiege des orthodoxen äthiopischen Christentums sowie Ursprungsort der salomonischen Kaiserdynastie.

Bikestrecke: 85 km, 1400 Hm up, 2700 Hm down

Transfers: Bus ca. 4 h

Übernachtung: Hotel in Axum

10. Tag: Auf den Spuren der Bundeslade

Wir erkunden zu Fuss, per Bus und Bike auf einer wahrlichen Zeitreise historisch und archäologisch bedeutsame Fundstellen in und um Axum. Vor mehr als 3000 Jahren begann hier die zivilisatorische Besiedlung des heutigen Äthiopiens. Dementsprechend viel gibt es zu entdecken! Neben dem berühmten Stelenpark besichtigen wir den Dongur-Palast und die Grabanlage von König Kaleb. Doch nicht nur in der Vergangenheit spielte Axum eine bedeutsame Rolle. Bis heute ist die Stadt wichtigster Pilgerort der äthiopischen Christen, wird doch laut äthiopischer Geschichtsschreibung die sagemuwobene Bundeslade hier aufbewahrt. Beim Besuch des Kirchengeländes von St. Maria von Zion erleben wir hautnah, was Frömmigkeit, Demut und Glaube in Äthiopien bedeuten.

Bikestrecke: 15 km, 100 Hm (optional)

Transfer: Bus 30 Min. (optional)

Übernachtung: Hotel in Axum

11. Tag: Yeha - auf nach Gheralta

Es bleibt weiter spektakulär! Wir biken auf einer wenig befahrenen Teerstrasse durch die Tigray-Region. Die pittoresken Felsmassive am Horizont wirken im Sonnenlicht wie überdimensionale Scherenschnitte. Kakteen, Euphorbien und andere Sukkulenten sind weitere Merkmale dieser fruchtbaren Gegend. Unterwegs fahren wir durch die Stadt Adua. Hier besiegte die kaiserliche äthiopische Armee 1896 in der Schlacht von Adua die italienischen Invasionstruppen. Unter anderem aus diesem Grund wurde Äthiopien als einziger afrikanischer Staat nie kolonialisiert. Nach Adua biegen wir in eine kleine Nebenstrasse ein. Diese führt uns ins Dorf Yeha. Hier stehen noch heute die Ruinen eines 12 Meter hohen Steintempels aus dem Da-amot Reich (1. Jahrtausend v.Chr.) Wer noch frische Beine hat, kann von hier auf einem flachen aber doch herausfordernden Singletrail (3km) zurück zur Asphaltstrasse biken. Von hier aus nehmen wir die letzten Kilometer bis nach Bizet in Angriff.

Bikestrecke: 100 km, 1200 Hm up, 1300 Hm down

Transfer: Bus ca. 40 Min. (optional)

Übernachtung: einfaches Hotel in Bizet

12. Tag: Spektakuläre Biketour über den Alaka-Pass

Eine imposante Bikeetappe führt uns durch eine von Kakteen und terrassierten Feldern geprägte Landschaft. Die sportliche Herausforderung dieses Tages ist die Überquerung des Alaka-Passes auf 3400 m. Belohnt werden wir mit fantastischen Ausblicken auf das Umland und eine fast 20 km lange Abfahrt zu unserem heutigen Etappenziel Adigrat.

Bikestrecke: 45 km, 1100 Hm up, 1300 Hm down

Übernachtung: Lodge in Adigrat

13. Tag: Gheralta Region - das "Arizona Äthopiens"

Für unsere letzte Bikeetappe verlassen wir Adigrat und biken weiter hinein in die Gheralta Region. Weite Ebenen, steil aufragende Tafelberge und unzählige Kakteen erinnern an Landschaften, die man eher aus dem Südwesten der USA kennt. Wir erleben einen abwechslungsreichen Biketag mit Blick auf gigantische Tafelberge, die steil aufragen und idyllische Gehöfte im Umland. Gegen Nachmittag erreichen wir den kleinen Ort Hawzien im Herzen der Gheralta Region, wo wir unsere Bikes für den Rücktransport mit dem Truck nach Addis Abeba vorbereiten und verpackt losschicken.

Bikestrecke: 75 km, 680 Hm up, 1100 Hm down

Übernachtung: einfaches Hotel in Hawzien

14. Tag: Wanderung in Gheralta

Zu Fuss erkunden wir heute die aussergewöhnliche Landschaft und wandern zur Felskirche Abuna Abraham. Wie ein Adlerhorst thront das Gotteshaus auf einem exponierten Felsen über der Landschaft und hat aufgrund seiner versteckten Lage bis heute seinen ursprünglichen Charme erhalten. Im Anschluss fahren wir in unserem Begleitfahrzeug nach Mekele, Hauptstadt der Tigray-Region.

Trekking: 4 h

Transfer: Bus 3 h

Übernachtung: Hotel in Mekele

15. Tag: Inlandflug nach Addis Abeba, Rückflug nach Europa

Am Morgen besuchen wir das quirliche Händlerviertel von Mekele. Am Nachmittag fliegen wir per kurzem Inlandflug zurück nach Addis Abeba. Bevor wir definitiv die Heimreise antreten, stehen uns Tageszimmer im Hotel zur Verfügung. Am Abend werden wir zum Flughafen gebracht und fliegen um viele eindruckliche Erinnerungen reicher zurück nach Europa.

Transfer: Flug Mekele-Addis Abeba 1,5 h, Bus ca. 30 Min.

16. Tag: Ankunft in Europa

Flugdetails siehe Flugplan

Begleitfahrzeug

Auf der ganzen Tour steht ein Begleitfahrzeug zur Verfügung.

Eigenes Bike oder Mietbike

Auf dieser Reise kann jeder Reisegast sein eigenes Bike mitnehmen. Der Bike-Transport ist pro Flugweg limitiert und muss vorgängig durch uns reserviert werden. Die Flug-Transportkosten gehen zu Lasten des Kunden.

Auf Anfrage stehen frontgefederte Mietbikes vor Ort zur Verfügung.

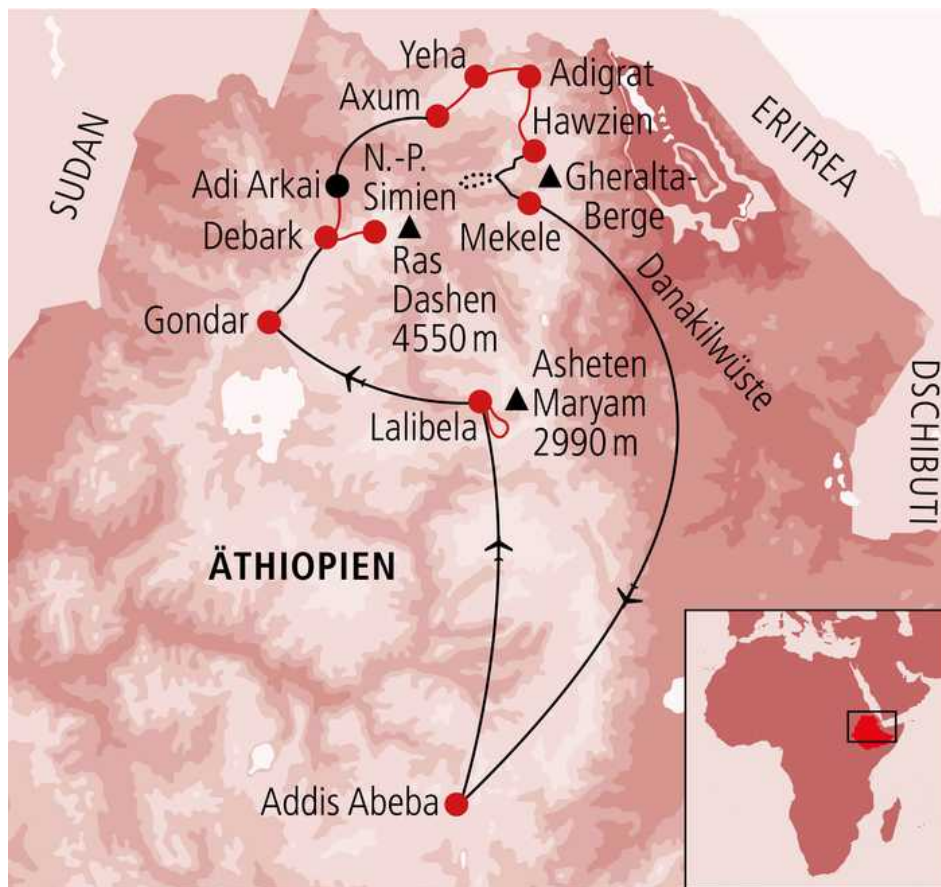
Gut zu wissen

Teamgeist, gute Ausdauer und Kondition, Bereitschaft zum Komfortverzicht sowie Interesse und Toleranz sind Grundvoraussetzungen für diese Tour. Wir sind zum Teil auf schlechten Pisten unterwegs. Vor allem im Osten des Landes ist die Infrastruktur schlecht ausgebaut, was einerseits die Faszination der Region ausmacht, andererseits für europäische Reisende eine Herausforderung in Punkto Komfort und Hygiene darstellen kann. Die Hotels in diesem Teil des Landes entsprechen in keiner Weise unseren gewohnten Verhältnissen.

Infotreff

Wir treffen uns vor Abreise zu einem freiwilligen Informations- und Kennenlern-Treff.

KARTE



LEISTUNGEN

GRUPPENREISE

Im Preis inbegriffen:

- Flug Zürich-Addis Abeba-Zürich
- Inlandflüge Addis Abeba-Lalibela, Lalibela-Gondar, Mekele-Addis Abeba
- Flugtaxen und Treibstoffzuschläge
- Begleitfahrzeug und alle Transfers
- 10 Übernachtungen im Hotel

- 2 Übernachtungen im Zelt
- Campingausrüstung (ausgenommen Schlafsack) und lokale Crew im Simien-Nationalpark
- **Vollpension inkl. Getränke**
- Eintritte und Besichtigungen gemäss Programm
- Biketrikot
- lokale deutsch- oder englischsprachige Reiseleitung
- deutschsprachige Bike Adventure Tours-Reiseleitung

Nicht inbegriffen:

- alkoholische Getränke, Minibar
- Transport des eigenen Bikes oder Mietbike
- Trinkgelder
- Visumgebühren (50-70 USD)
- Annullationskosten- und Assistanceversicherung
- evtl. ½ Einzelzimmerzuschlag (siehe AVR B Punkt 3.1)
- evtl. Kleingruppenzuschlag (siehe AVR B Punkt 3.2)

Zusätzlich buchbare Leistungen:

- Einzelzimmer auf Anfrage, Zuschlag ab CHF 420
- Transport des eigenen Bikes (ab CHF 200, Kosten variieren & sind am Flughafen zu bezahlen)
- frontgefedertes Mietbike (CHF 290)

Wir bemühen uns, für alle Gäste einen Zimmerpartner zu finden. Sollte dies nicht möglich sein, übernehmen wir bei unseren eigenen Reisen die Hälfte dieses Zuschlages, sofern ein Einzelzimmer auch verfügbar ist.

INDIVIDUALREISE

Im Preis inbegriffen:

- Begleitfahrzeug und alle Transfers
- 10 Übernachtungen im Hotel
- 2 Übernachtungen im Zelt
- Campingausrüstung (ausgenommen Schlafsack) und lokale Crew im Simien-Nationalpark
- **Vollpension inkl. Getränke**
- Eintritte und Besichtigungen gemäss Programm
- Biketrikot
- lokale und Bike Adventure Tours-Reiseleitung

Nicht inbegriffen:

- An-/Rückreise nach/ab Addis Abeba
- Inlandflüge Addis Abeba-Lalibela, Lalibela-Gondar, Mekele-Addis Abeba
- alkoholische Getränke, Minibar
- Transport des eigenen Bikes (ca. CHF 300, am Flughafen zu bezahlen)
- frontgefedertes Mietbike (CHF 290)
- Trinkgelder (Total ca. USD 400 pro Individualreise-Gruppe)
- Visumgebühren (50-70 USD)
- Annullationskosten- und Assistanceversicherung

Zusätzlich buchbare Leistungen:

- gemäss den Leistungen der Gruppenreise
- Flug ab/bis Europa & Inlandflüge ab CHF 1200.- (siehe untenstehenden Hinweis)

Reisezeit

- Oktober bis Mai

Flugbuchung

Gerne offerieren wir Ihnen das Flugpaket ab/bis Europa inkl. Inlandflüge. Die Inlandflüge sind günstiger, wenn in der gleichen Flugbuchung auch die Langstreckenflüge gebucht werden. Der Richtpreis für alle Flüge ist circa CHF 1200.- (je nach Airline, Abflugsort, Buchungszeitpunkt, etc.).